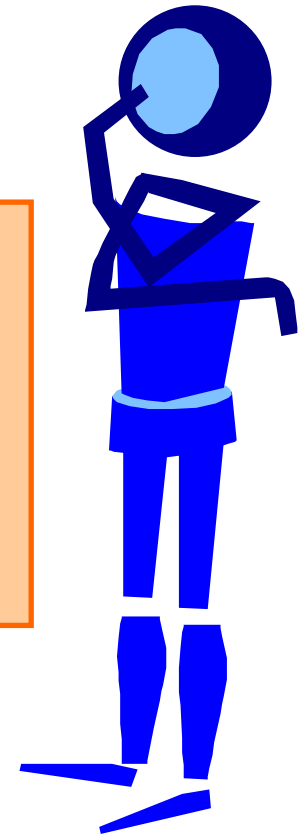
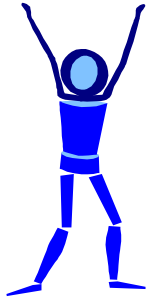


# Mitgliederbefragung 2004/2005





## Rücklauf

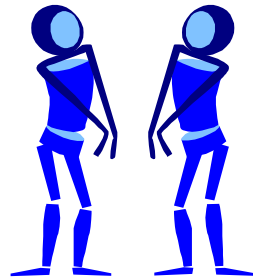


**Ausgefüllte Fragebögen: 22**

**Ablehnungen: 4**

**Unerfüllte Zusagen: 2**

**Unerreichbar: 2**



Bisher auf keinem Kanal eine Rückmeldung (weder per Mail, noch per Post, noch durch Nachricht per Telefon):

- Zwei Mitglieder

Noch nicht beantwortet:

- Zwei Mitglieder

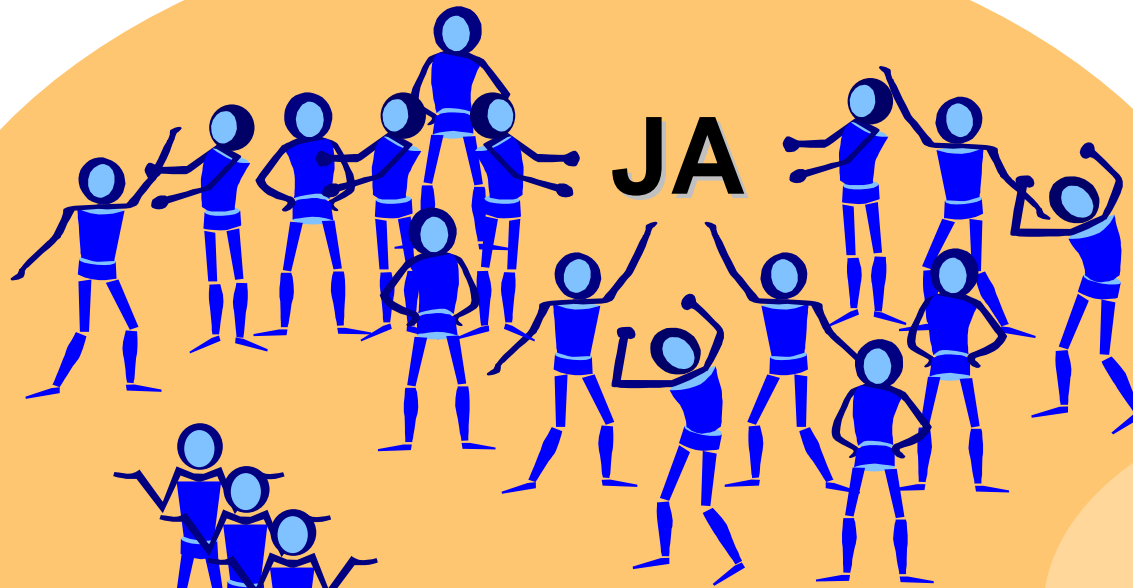
Aus persönlichen Gründen nicht ausgefüllt

- Drei Mitglieder

Aus politischen Gründen nicht ausgefüllt

- Ein Mitglied

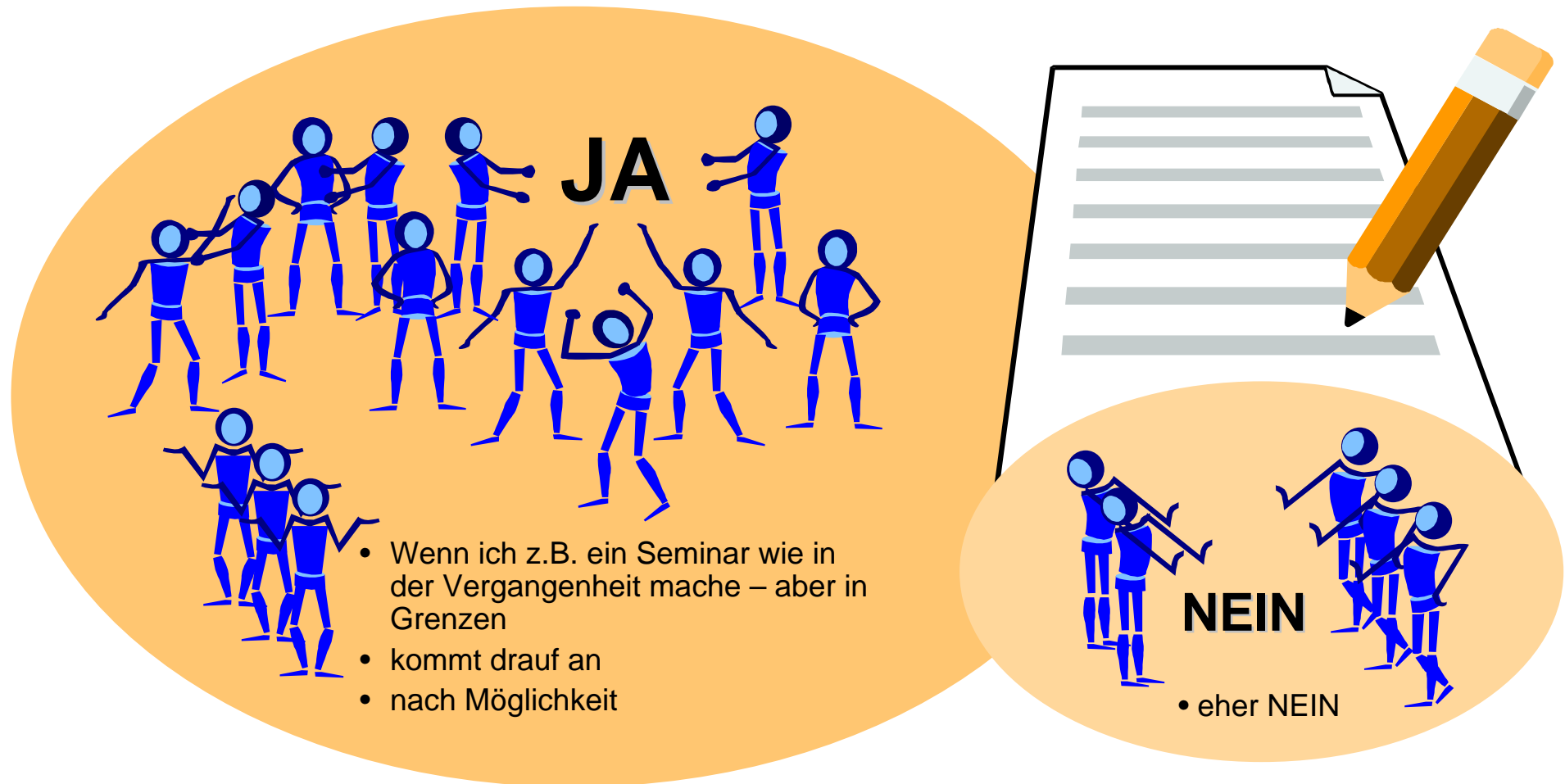
# 1. Aktiv tätig sein für den Verein



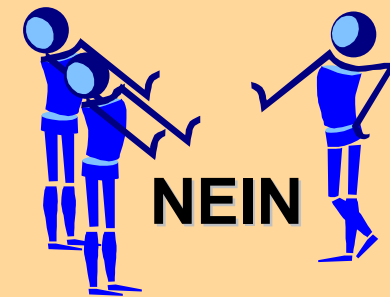
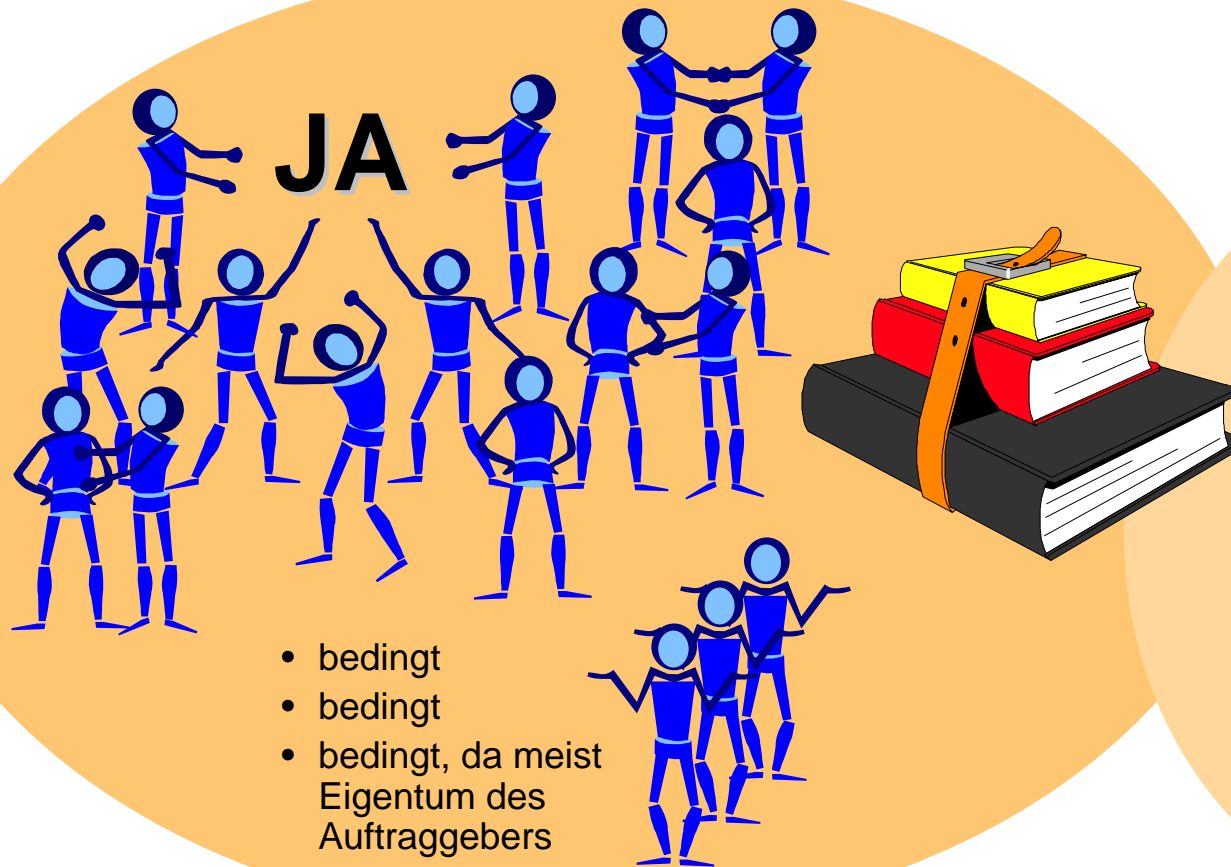
- Kommt drauf an
- Wenn die Gelegenheit günstig ist ...
- Was bedeutet aktiv sein?



## 2. An Publikationen mitwirken

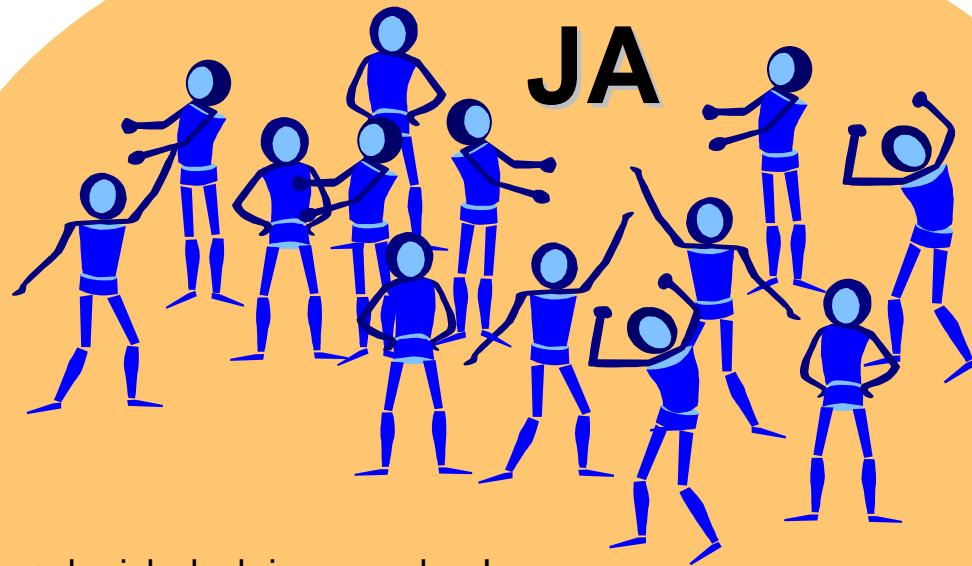


### 3. Dokumentationen zur Verfügung stellen



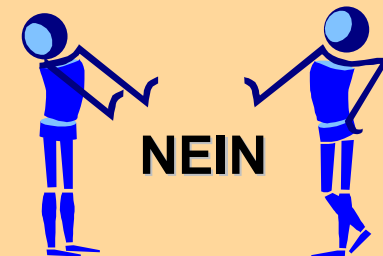
- da sie meist Eigentum vom Auftraggeber sind. In Ausnahmen wäre es eventuell möglich
- da vertrauliche! Kundendaten nicht möglich

## 4. Multiplikatoren für das Seminarangebot



- mache ich doch immer schon!
- mache ich schon durch vor allem Mundpropaganda oder das Weiterreichen der Adressen von Interessierten
- Angebot: Bewerben auf Vernetzungs-Website [zwnetz.de](http://zwnetz.de) unter der Voraussetzung, Seminarangebots-Texte formatiert wie bereits per E-Mail spezifiziert zu erhalten

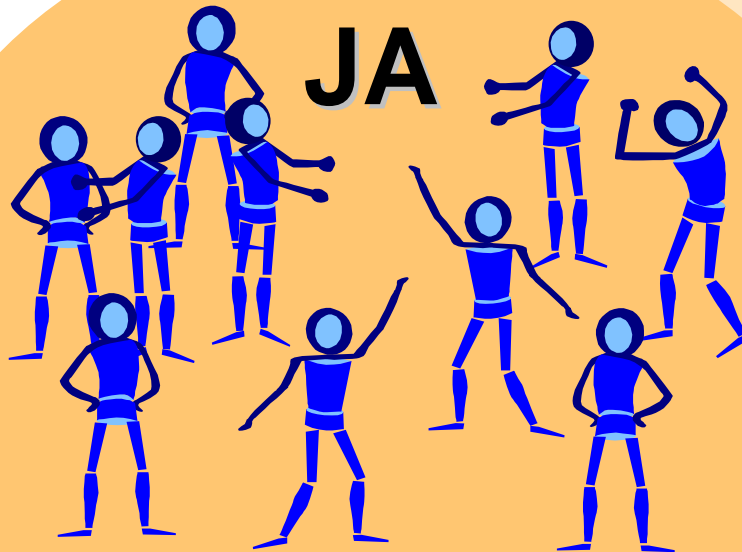
- begrenzt
- bedingt
- je nachdem
- kommt drauf an
- so ohne größeren Aufwand möglich!



## 5. Ehrenamtliche Zukunftswerkstätten

- je nachdem

**JA**



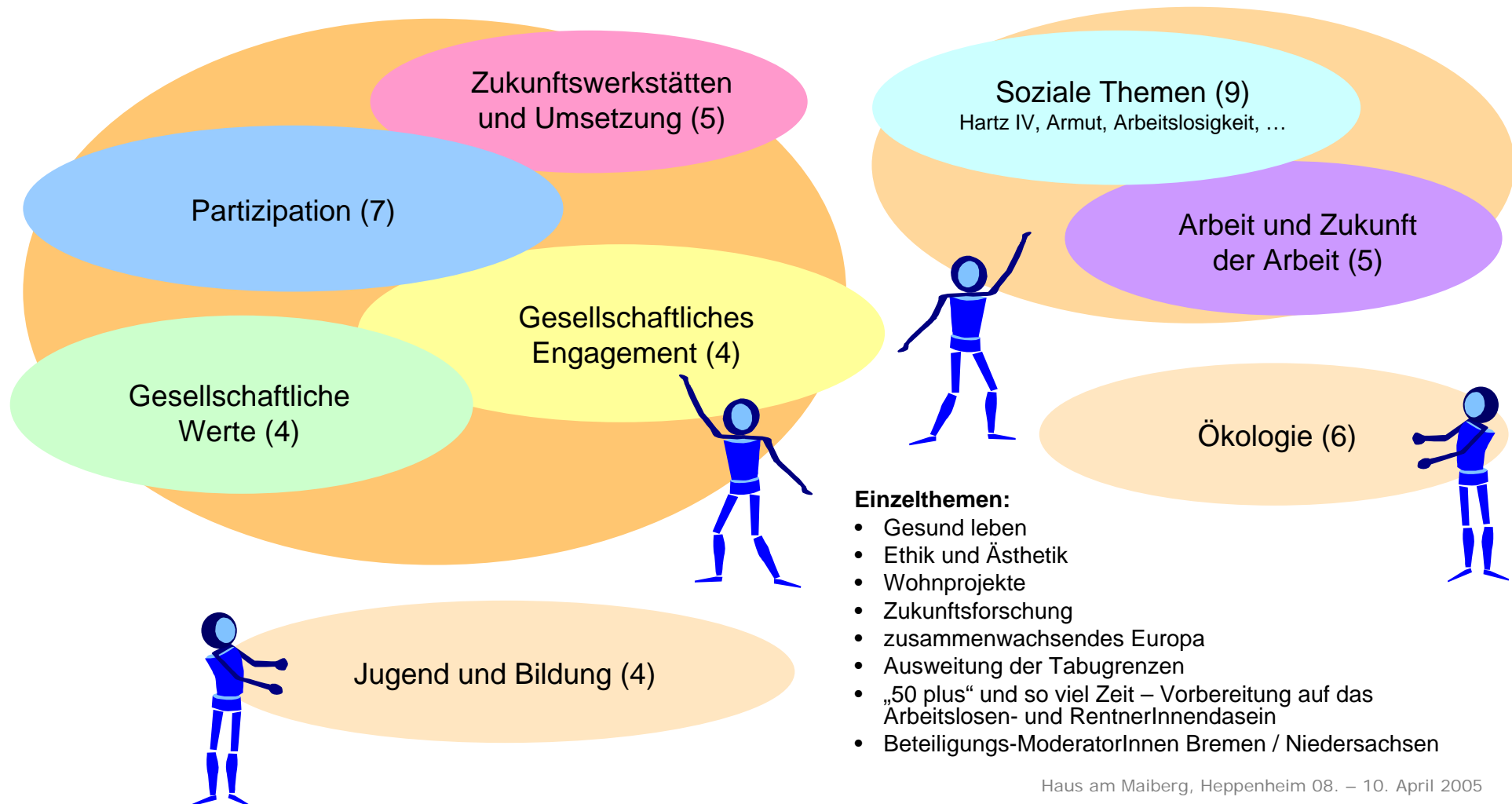
- aber nicht immer; eben begrenzt auf ein Angebot im Jahr – egal was
- nach Absprache - kommt auf den Zusammenhang an

**NEIN**



- ich lebe davon
- bedingt
- leider keine Zeit
- kostendeckend zu arbeiten und situationsangepasste Finanzierungen zu akquirieren, um dann einen Prozentanteil (z.B. 5%) des Honorars dem Verein zu spenden.

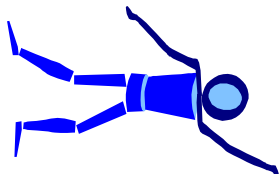
## 6. Gesellschaftspolitische Themen



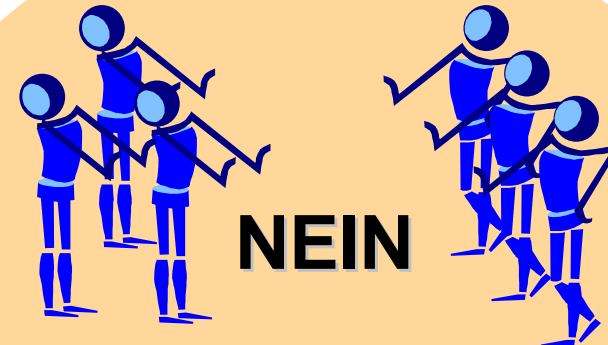
# Ehrenamtlich für diese Themen im Verein aktiv?



- nach Absprache - kommt auf den Zusammenhang an - bei mir verschmilzt oft dienstlich und ehrenamtlich
- Aufwand entscheidet



- bedingt im Rahmen der beruflichen Arbeit

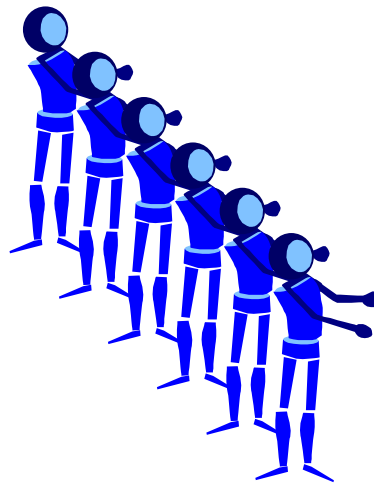


- bin zu sehr mit der Promotion beschäftigt
- Zeitmangel und Effizienzproblem
- Die Behandlung solcher Themen erfordert Akquise fundierter Forschungsaufträge und Kooperationen, für die ich allenfalls in der Vorlaufphase ehrenamtliches Engagement befürworte.

## 7. Kontakte zur Organisationen



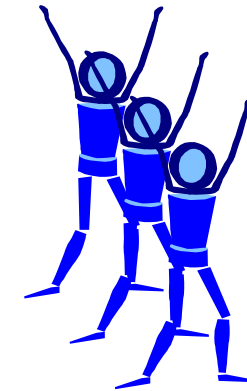
keine Kontakte (4)



1-3 Kontakte (6)



5-6 Kontakte (5)



sehr viele  
Kontakte (3)

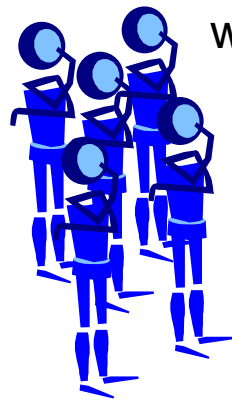
ohne Angabe (4)

Persönliche Anfrage bleiben unerlässlich  
– vielleicht über die neue Mailingliste

## 8. Welche Moderationsmethoden neben ZW



keine (3)



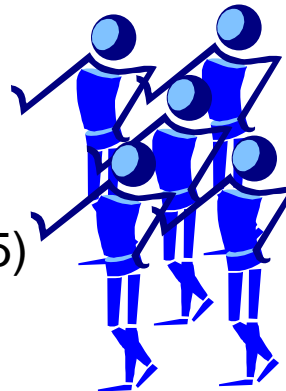
wenige (5)



viele (5)



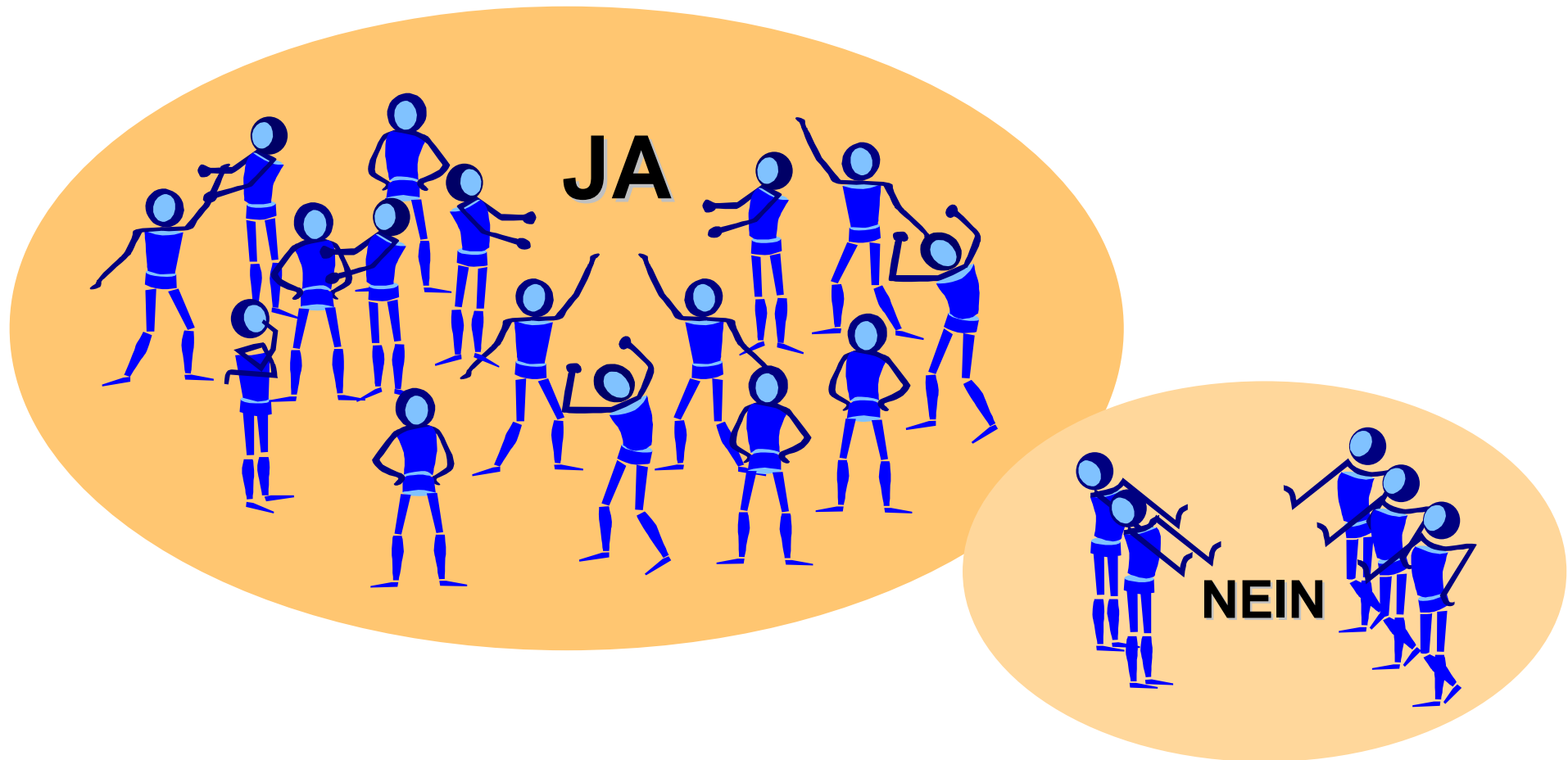
projektan-  
gemessen (4)



einige (5)

- Appreciative Inquiry
- Bürgergutachten Planungszelle
- Caféseminar
- Erlebnispädagogische Projekte
- Fortbildung zum Spiele-Trainer
- Gender mainstreaming
- Interkulturelles Training
- Kommunikationstrainings
- Konfliktmoderation (2)
- Kreativitätsmethoden
- Mediation (2)
- Metaplan (3)
- Moderationstrainings
- Open Space (8)
- Organisationsaufstellungen
- Perspektivenwerkstatt (2)
- Planning for Real
- Playback
- Projektbegleitung / Prozessbegleitung
- Psychodrama
- Real Time Strategic Change
- Rhetorikseminare
- Szenario-Technik
- selbst organisiertes Lernen
- Seminare zu Sexualität und sexuellem Missbrauch
- Sokratisches Gespräch
- Sozialtraining
- Stressbewältigung
- Supervision
- Whole Scale Change (2)
- Zukunftskonferenz (4)

## 9. Beratungsangebote zur Zukunftsgestaltung



# Die Beratungsangebote

- Ausbildung für Training, Moderation, Wissensvermittlung
- Ausbildung in Zukunftswerkstatt-Moderation
- Beteiligungskultur im Betrieb
- Coaching und Beratung
- Community Organizing im Non-Profit-Bereich
- Dokumentation und Auswertung von Zukunftswerkstätten
- effiziente Gruppen leiten lernen
- erlebnispädagogische Trainings (Ropes courses)
- Gemeindeberatung der EKIR: Coaching / Mediation
- Großgruppenkonferenzen
- Konzept- und Konzeptionsentwicklung
- Leitbildentwicklung
- Literatur / Internetrecherchen + Studien zu zukunftsorientierten Themen
- Moderation
- Neupositionierung in der sozialen Arbeit von Non-Profit-Organisationen
- Qualitätsentwicklung / Qualitätsmanagement

- Organisationsentwicklung und –beratung
- Projektmanagement
- Projektentwicklung
- Prozessbegleitung
- Qualitätsmanagement als Projekt zur Sicherung von Zielen und Inhalten
- Reflexionstreffen nach Zukunftswerkstätten
- Supervision / Führungssupervision
- Szenarientwicklung
- Trendpräsentationen
- Teamtraining
- Verbreitung von Moderationskultur auch in Rumänien, Ungarn, Serbien
- Visualisierungstraining
- Vorträge zu zukünftigen Entwicklungen
- Zeitmanagement und Zeitgestaltung – Ökologie der Zeit

## 10. Welche Deiner aktuellen Aktivitäten könnten für die Vereinsarbeit interessant sein?

- (Reportagen) schreiben
- Erfahrungen in Großgruppenmoderation
- Öffentlichkeitsarbeit und Vorstandstätigkeit im Netzwerk Zukunft
- Mitarbeit an Trenddatenbanken und bei der Entwicklung von Szenarien
- Arbeiten zu den Auswirkungen von individueller Zeitvorstellungen und gesellschaftlicher Zeitorganisation auf den Umgang mit der Zukunft
- Beteiligung im Futurprozess des BMWI
- Meine Promotion zur "Nachhaltigkeit von Zukunftswerkstätten"
- Arbeit mit Perspektivenwerkstatt,
- Bürgerbeteiligungsverfahren in Quartiersmanagementgebieten
- Ich kenne mich gut in politischen Fragen zur EU aus
- eigene Publikationen
- Bulgarienprojekt
- ZW-methodisches
- Vorbereitung der Bad-Boll-Tagung 2005
- Übersetzen aktueller Texte zu Zukunftswerkstätten in andere europäische Sprachen
- Recherche nach Publikationen zu Zukunftswerkstätten in anderen Ländern
- Vorlesungen zum Sozialmanagement an der Universität Stuttgart Hohenheim
- Seminarprogramm der TUB
- Kooperation der TUB / IAO : gemeinsames Projekt in der Behindertenhilfe mit dem Fraunhoferinstitut IAO
- Community Organizing
- Vernetzung von Selbstorganisation auf dem Arbeitsmarkt.
- Herausgabe von Pro Zukunft
- ModeratorInnen Datenbank
- Geplant ist eine Zukunftswerkstatt für den Verein Eltern werden Eltern sein
- Kooperation mit der Projektgemeinschaft in Essen, die z.Zt. nach neuen Räumen sucht und gute Verbindungen zum Stadtplanungsamt hat.
- Die Kooperation mit Greenpeace.
- Die Thematik des sexuellen Missbrauchs (Kindernotruftelefon)
- Kommunikationstrainings mit der Kamera
- Beratung bei der Evangelischen Kirche
- Senioren/innen - Seminare
- Psychodrama
- vgl. Jahresprogramm 2005 des Haus am Maiberg – vor allem europäische Aktivitäten bzw. Veranstaltungen zum Thema Arbeitswelt

# 11. Die wichtigsten Themen und Arbeitsfelder

- Schule im weitesten Sinne
- Konzeption eines Masterprogramms IT
- Projektmanagement
- Beratungsprojekte
- Future Studies / Foresight / Long-Range-Forecasting / Zukunftsforschung
- Projekte zur Zukunftsgestaltung
- Gesellschaftliche Zeitorganisation und ihre Auswirkungen auf Zukunftsvorstellungen
- Meine Promotion zur "Nachhaltigkeit von Zukunftswerkstätten"
- mache mich 2005 vermehrt als Moderatorin / Referentin selbstständig.
- Supervision und Beratung mit kleinen und mittleren Unternehmen
- Betriebsübergaben
- Methoden- und Moderationstrainings
- Bürgerbeteiligungsverfahren: Was tun, für mehr Beteiligung und Verantwortungsübernahme
- Arbeitslosigkeit / Beschäftigungspolitik
- Jugend
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Energiepolitik der EU
- Energie und Klima
- Nachhaltige Entwicklung
- EU-Mitgliedschaft Bulgariens
- "Gut Leben – work-life-balance"
- Zukunftswerkstätten und Großgruppenmoderation
- Zukunftswerkstätten und andere Seminarformen für Frauen zur beruflichen und unternehmerischen Existenz
- Kollegiale Vernetzung (mittels Herausgabe/Programmierung/Recherche zu [www.zwnetz.de](http://www.zwnetz.de))
- Erweiterung und Erprobung des methodischen Spektrums für nachhaltige Verwirklichungsphasen (konkret z.B. auf Basis von WSC)
- Kernfeld Qualitätsentwicklung und Organisationsentwicklung
- Community Organizing
- Vernetzung von Selbstorganisation auf dem Arbeitsmarkt.
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Ernährungsbildung
- kooperative Abenteuerspiele
- Leitungskompetenz in der Naturerlebnispädagogik
- Zukunft sozialer Bewegungen
- Emanzipation von und für Menschen mit Behinderungen
- regionale Wirtschaftskreisläufe, bes. Direktvermarktung
- fairer Handel
- Kommunikations- und Präsentationstrainings
- Sexualaufklärung und Auseinandersetzung mit der Thematik des sexuellen Missbrauchs in grund- und weiterführenden Schulen
- Meine Kontaktsuche mit KooperationspartnerInnen
- Beratung bei der Ev. Kirche
- Bibliodrama
- Psychodrama
- Senioren/innen - Seminare

## 12. Andere Arbeitsfelder und Fachkompetenzen

- Beratung / Aufbau von Beratungsprojekten
- Bildungsberatung für Personen und Organisationen
- Aufbau von Weiterbildungsstudiengängen
- Qualitätsentwicklung in der pädagogischen und sozialen Arbeit
- Zeitmanagement für ein gutes Leben / Arbeiten
- Organisations- und Qualitätsentwicklungsprojekte
- Entwicklungsprojekte
- Management auf Zeit und Zeitmanagement
- interdisziplinäre Zukunftsforschung und Trendforschung
- Wissensmanagement
- Fotografie, Dokumentationen von Beteiligungsprozessen, Ausstellungen

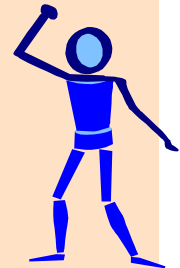
- Psychiatrie
- Spontaneitätstechniken
- Psychodrama (2)
- Bibliodrama
- alles aus Supervision, Mediation und Seminaren

- Kommunikation
- Konfliktbewältigung
- kollegiale Beratung
- Gesprächs- und Verhandlungsführung

- autogenes Training

- Altenhilfe
- Telefonseelsorge
- Jugend- und Erwachsenen-Kulturarbeit
- Förderkreisarbeit von Schulen
- vorberufliche und berufliche Ausbildung von Jugendlichen in der so genannten Benachteiligtenförderung

- ökologischer Gartenbau, alte Gemüse- und Obstsorten, Kräuterkunde, Kochen und Konservieren
- alle möglichen handwerklichen Fähigkeiten (Metall, Elektro, Holz, Innenausbau, ... ?)
- Pflege und Spiel alter Tasteninstrumente, Clavichord und Cembalo
- Gut Kochen, z.B. Leitung chinesischer Kochkurse
- Bauen mit Weiden
- Landwirtschaft / Bio-Landwirtschaft
- Hausmann: Kochen, backen, basteln
- Natur und Sport: die lange Strecke
- Entspannung – Stressabbau - Yoga
- Biobäckerei - Vollwertiges Brot
- Autogenes Training



- Umwelt / Naturschutz
- Greenpeace - Gentechnik
- Leitungskompetenz in der Naturerlebnispädagogik
- Umweltberatung / Umweltpädagogik / Umweltbildung
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Ernährungsbildung

- Ver.di Seniorenarbeit
- Ver.di Beamtenarbeit
- SPD-Ortsvereinsvorstand
- Ich weiß von vielem wenig
- Student der Politikwissenschaft
- vgl. Jahresprogramm 2005 des Haus am Maiberg

- kooperative Abenteuerspiele

# 13. Welche Eigeninteressen verfolgst Du mit Deiner Mitgliedschaft?

- Einstieg als Moderator (1)
- sicherere Basis für eigene freiberufliche Arbeit mit Zukunftswerkstätten (1)
- Auftragslage verbessern (5)
- aus dem Einzelkämpfertum austreten / Zusammenarbeit mit gleich Gesinnten / Kontakte die auch ökonomisch/beruflich fruchten / Netzwerk von Moderator/innen / sich mit anderen präsentieren (5)
- Projektvorhaben über Verein als Träger starten und durchführen - Beteiligung an interessanten Projekten und Prozessen (3)

- Für Belegung in der Bildungsstätte/ Akademie werben (2)
- Kontakte zu R.-J.-Netzwerk (1)
- Information über JBZ (1)
- Verknüpfung von inhaltlichen und formalen Möglichkeiten, d.h. dass es für mich synergetisch ist, wenn inhaltliche Kompetenzen aus dem Verein unser Bildungsangebot bereichern! (1)

- Kollegialer Austausch zu Erfahrungen, Methoden, Fortbildungsangeboten und Kontakten (5)
- Weiterbildung / Fortbildung / selbst dabei lernen / eigene Angebote verbessern (4)
- Informationsaustausch mit gesellschaftspolitisch engagierten Menschen (1)

- Stärkung partizipativer Zukunftsgestaltung durch Zukunftswerkstätten und andere Methoden (5)
- Bessere Repräsentanz des Themas Zukunftswerkstätten in der Öffentlichkeit (3)
- „Demokratisierung“ fördern / selbst Verantwortung übernehmen (2)

- Dazu beitragen, dass in der politischen Bildung in Bulgarien neue Konzepte und Methoden ihren Weg finden - Übersetzung der Arbeiten von R. Jungk ins Bulgarische (1)

- Zukunftswerkstatt weiterentwickeln und vervollkommen (2)
- Erhaltung eines pluralistischen, offenen Methodenansatzes Zukunftswerkstatt, der nicht durch wenige "Vordenker" dominiert werden kann (2)



- den Verein und seine Ziele unterstützen (3)
- eine stärkere Öffnung des Vereins nach Außen (2)

- ... und vielleicht ergibt sich doch mal was, wo ich mitmachen möchte, wodurch ich ja auch weiterkomme (1)

# 14. Wünsche an die Mitglieder

- Weiterbildung

- Solidarität / Vernetzung / Hilfsbereitschaft / Kooperationsbereitschaft / Offenheit / Transparenz
- Breiter inhaltlicher Austausch (z.B. zu eigenen Aktivitäten)
- Erfahrungsaustausch auf einem jährlichen Treffen
- Austausch über Methoden / Austausch über Themen- und Arbeitsbereiche / Informationen zu laufenden Projekten / Offene Informationsflüsse gegen Konkurrenzen / Kollegialer Austausch/ Kooperation und Austausch zum gegenseitigen Nutzen / Kontakte, Nachfragen, Hinweise auch zwischen den persönlichen Treffen
- Sich gegenseitig aus der Zukunftswerkstatt-Praxis und -Erfahrung berichten / erzählen
- Gemeinsam völlig neuartige, zukunftsweisende Projekte gestalten
- Persönliche Vernetzung, auch mit Menschen, die in "Initiativen mit verwandter Zielsetzung" in meiner Region tätig sind.
- Infoaustausch per E-Mail z.B. Rundschreiben, Anfragen bei Suche nach Kooperationspartnern / weniger einseitige Kommunikation
- Ich möchte wissen, über welche Kompetenzen die anderen Vereinsmitglieder verfügen, um sie bei Seminaranfragen zu kontaktieren.

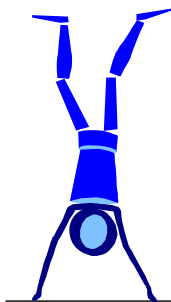
- Vermittlung von Aufträgen (ZW auch in englischer Sprache)
- Kooperation, Austausch, "Nachbarschaftshilfe", auch wenn es um Aufträge geht
- Kooperationsbereitschaft

- weniger streiten / keine Machtkämpfe austragen / mehr Kompromissbereitschaft
- die eigene Autorität und die eigenen Verdienste bei der Kommunikation vergessen
- weniger Profilierungsgebaren
- Erkennen der Gemeinsamkeiten jenseits von tatsächlichen und vermeintlichen Interessenkonflikten

- Bereitschaft zur Mitwirkung auf verschiedenen Ebenen:
  - durch Übermitteln von interessanten und wichtigen Informationen (Termine, Aktivitäten, Angebote ...)
  - durch Übernahme von Aufgaben, Projekten, Publikationen, ...
- Gerne mal Engagement von bisher kaum oder nicht aktiven (Utopia)
- Nicht misstrauisch abwarten – eigene Aktivitäten entwickeln
- Teilnahme an Seminaren
- offenes Engagement / Engagement / Engagement auch für JBZ

- Geduld der Mitglieder, was ein neuer Vorstand leisten kann - geht nur mit Hilfe von aktiven Mitgliedern

- Vor allem VERLÄSSLICHKEIT

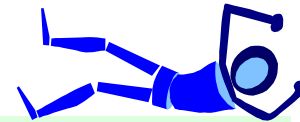


- ein wenig mehr „Spiel“ im TEAM

## 15. Wünsche an den Vorstand

- Klare Strukturen, gute und umfassende Information
- Einen regelmäßigen Informationsfluss
- regelmäßige Informationen, z.B.: durch einen monatlichen digitalen Newsletter o.ä.
- eine aktuell gepflegte Homepage
- Kommunikative Klammer zwischen den Mitgliedern sein, das "Ohr an der Bewegung" haben
- Verbindung zu anderen Netzwerken wie Z\_punkt herstellen und halten
- über eine Vereinsstruktur und –kommunikation nachzudenken, die weniger starr ist, vielleicht sogar innovativ
- Öffentlichkeitsarbeit für den Verein

- Motivation der Mitglieder
- vor allem eine Motoren- und Moderationsfunktion
- verstärkte Förderung eines produktiven Klimas
- Ermöglicher
- Vertrauen in die aktiven Mitglieder, Förderung ihrer Aktivitäten, Begleitung
- Offenheit für Neues / Transparenz / Kooperation / Gelassenheit / Toleranz
- Akzeptanz, dass es unterschiedliche temporäre Abstufungen des Engagement-Levels im Verein gibt und dass niemand mehr dem Verein "verloren" gehen sollte
- ordentliche (und nicht larmoyant-selbstaubeuterische) Vereinsarbeit
- zulassen – aber nicht alles selbst machen
- führen statt selbst tun
- mehr Kompromissbereitschaft
- keine Machtkämpfe austragen



- Unterstützung bei der Vermittlung von Aufträgen
- Grundangebote an andere Institutionen erarbeiten

- Reibungslose Verwaltungsabläufe – gerechte Arbeitsteilung
- weniger Rückversicherung
- Würdigung des eigenen Potenzials

- Die Erlaubnis und das Vertrauen, richtig aktiv sein zu können, ggf. auch ZW-Ausbildungen mit dem Siegel (Qualitätssiegel) des Vereins anbieten zu können. Der Wildwuchs bildet auch aus und fragt niemanden.

- Die Idee von Robert Jungk am Leben zu erhalten. Energien zu bündeln, die Menschen, die im Geiste von Robert Jungk arbeiten zusammenzubringen.
- politisches Bewusstsein für Chancen und Grenzen von Zukunftswerkstätten

- Professionelle Fortbildungsangebote / Weiterbildung
- Kollegialer Austausch / Austausch über Methoden

- Es läuft schon gut, ihr habt euch eine Menge Mühe schon bisher gemacht. Ich muss selbst etwas aktiver werden
- Ich wünsche dem Vorstand Spaß bei der Arbeit und einen langen Atem sowie eine gute Kooperation mit den Mitgliedern.

- Vereinssitzungen künftig methodisch anregend, frisch gestalten

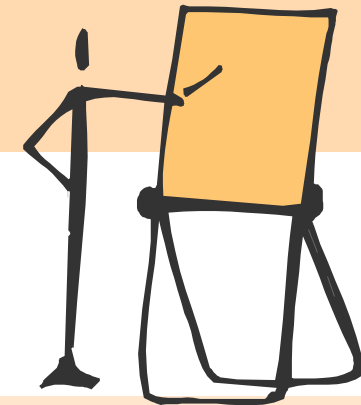
# 16. Wünsche an das Seminarangebot

## GRUNDSÄTZLICHE AUSSAGEN

- Professionelle Fortbildungsangebote
- Drei Ebenen:
  - Interne Fortbildung auf hohem Niveau mit stärkerem fachlichen Austausch der Mitglieder (Methodenkompetenz, Erfahrungen ...) z.B. bei Mitgliederversammlungen und Jahrestreffen
  - Professionalisierung der offen ausgeschriebenen Angebote, die auch über den Verein hinaus Interesse wecken
  - Stimmiges Preis-Leistungsverhältnis der offenen Angebote (selbstverständlich mit Sonderkonditionen für Mitglieder, aber durchaus auch orientiert auf Überschüsse für die Vereinskasse)
- Genau sortieren: was ist Vereins Sache und was ist Marktsache. Nach ähnlich verteilter Arbeit im Verein dürften für Seminare kein (hohes) Gehalt eingenommen werden. Das stiftet nur Verwirrung unter den Mitgliedern, wenn unter dem Logo des Vereins einzelne ein Gehalt für ihre Aktivität erhalten und andere (z.B. für die Gestaltung der Homepage) nichts bekommen. Das ist ein heißes Eisen und sollte gut überlegt werden. Falls ich als Vereinsmitglied mal an einem Seminar teilnehmen sollte (und nicht mitleiten), dann würde ich bei den mir bekannten Vereinsreferenten auch nicht mehr als 100 € für das WE ausgeben.
- Das eigene Vereinstreffen sowohl methodisch als auch inhaltlich so interessant und spannend zu gestalten, dass viele kommen und gut bewerten
- auch Gäste (potenzielle Mitglieder) einladen
- Gemeinsame Veranstaltungen mit "Organisationen (Stiftungen, Vereinen, ...) verwandter Zielsetzung" um Vernetzung und Bündnisse zu ermöglichen.
- Ja! Warum klärt der Verein nicht seinen eigenen Fortbildungsbedarf und nutzt dazu unsere Möglichkeiten im Rahmen politischer Bildung!? Wir könnten uns so relativ preisgünstig treffen!

## WUNSCHTHEMEN (Einzelnennungen)

- Methodische Weiterentwicklung
- Modernisierung von Zukunftswerkstätten
- Wie kann ZW (in Reinform) in andere Prozesse einbezogen werden
- Tiefenpsychologie und Zukunftswerkstatt
- Die schriftliche Auswertung von Zukunftswerkstätten, die über das Protokoll hinaus geht (Workshop)
- Interkulturelle Aktivitäten
- Seminarakquise
- Methoden
- Theater
- Spiel



## SONSTIGES

- Methodenvermittlung für meine Mitarbeiter
- Regelmäßige Informationen über das Seminarangebot



## 17. Weitere Mitteilungen

Es gefällt mir, dass und wie ihr diese Mitgliederbefragung macht

Bitte notwendige Aufgaben nach außen realisieren und nicht unnütze innere Friktionen erzeugen und Empfindlichkeiten pflegen

Danke, dass es euch gibt und dass ihr die Arbeit macht!

Ich setze mich gerne ein, aber gegen Honorar

Mir geht es gut - auch wenn wir nicht alles geschafft haben, was wir uns als Vorstand bis Jahresende vorgenommen haben

Wie werden uns die Ergebnisse mitgeteilt?

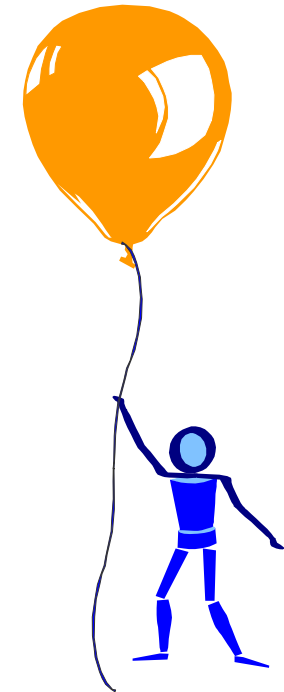
Keine Sandkastenspiele mehr, sondern größere Dinge

Danke für das Engagement der Vorstandsmitglieder

Bleibt innovativ!

Auch wenn ich am nächsten Wochenende nicht teilnehmen kann, möchte ich mich gern in Zukunft für den Verein engagieren.

Ich danke für euren guten Start und diesen Fragebogen. Möge die Auswertung nicht so schwer sein.



Wir bedanken uns bei allen für die gründliche Beantwortung unserer Fragen und freuen uns auf alle Antworten, die uns noch erreichen!

